

ANMELDUNG

alle Transplantierten. Patienten auf unserer Transplantationswarteliste und Anmelden können sich alle Patientinnen und

Dialyse oder nach Transplantation sind ausdrücklich Auch nicht in unserem Klinikum gelistete Patienten an Nierenlebendspenderinnen und -spender mitkommen Selbstverständlich dürfen auch Angehörige und herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf Sie!

Für die Planung bitten wir um

- eine Voranmeldung bis Freitag, 10.10.2025
- Angabe, mit wie vielen Personen Sie kommen

Anmeldung bitte unter:

089/4140-2011

E-Mail: transplantation@mri.tum.de

Herzlichst, Ihr Team vom Transplantationszentrum

des Patiententages: Wir bedanken uns bei den Sponsoren

- Astellas Pharma GmbH
- Chiesi GmbH
- Novartis Pharma GmbH
- Stiftung Chirurgie TU München

VERANSTALTER

Transplantationszentrum

Klinikum Universitäts

des TUM Klinikums Rechts der Isar

Nephrologie Klinik und Poliklinik für Chirurgie und Abteilung für

Organisation und Koordination

Claudia Federspiel & Martina Weyrauch, Administratorinnen Transplantationszentrale

Transplantationsbüro

Fr. C. Federspiel und Frau M. Weyrauch

Tel.: 089/4140-2011

Fax: 089/4140-4884

lsmaningerstraße 22, 81675 München E-Mail: transplantation@mri.tum.de

Offentliche Verkehrsmittel:

U-Bahn: U4, U5; Max-Weber-Platz (Einsteinstr.)

Trambahn: 19, 21, 25, 37; Max-Weber-Platz

(Ismaninger Str.)

Bus: 155, 9410; Max-Weber-Platz (Einsteinstr.)

Parkplätze stehen auf dem Klinikgelände

Auto:

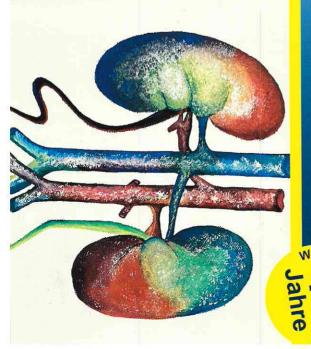
nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung



22. Patiententag

Transplantationszentrum des TUM Klinikums Rechts der Isar

Samstag, 25. Oktober 2025 Abteilung für Nephrologie Klinik und Poliklinik für Chirurgie und



Liebe Patientinnen und liebe Patienten, liebe Angehörige und liebe Interessiertel

am TUM Klinikum Rechts der Isar München ein. Samstag, den 25. Oktober im Transplantationszentrum Wir laden Sie herzlich zu unserem 22. Patiententag am

bunt gefächertes Angebot an Themen für Sie zusam-Auch zu diesem Patiententag haben wir wieder ein

was könnte oder sollte sich in Zukunft ändern? Wie erfolgt die Organzuordnung bei Eurotransplant und

gesehen werden? tierten Niere so wichtig und was kann hier alles Warum ist die Ultraschalluntersuchung einer transplan-

wollten Sie nicht schon immer wissen und verstehen, und wie es auf Ihr Immunsystem wirkt? was Sie an Medikamenten warum schlucken müssen Ohne Immunsuppression keine Transplantation – abe

Und abschließend möchten wir noch ein leidiges, aber unseren Selbsthilfegruppen und Patientenverbänden! Auskunft geben als Expertinnen und Experten aus stützungen kann ich mir holen? Wer könnte hier besser lich andere Betroffene und welche Hilfen und Untervor und nach Transplantation, wie machen das eigent-Lange Wartezeiten für ein Transplantat, Beschwerden

und unserer Ernährungsberatung am Klinikum zu einem den, Selbsthilfegruppen, der Transplantationspflege des Hörsaals Informationsstände von Patientenverbänintensiven Austausch vorfinden Zusätzlich zu den Fachvorträgen werden Sie im Foyer Transplantation behandeln.

die Gewichtsreduktion auf der Warteliste und nach der in vielen Fällen so ausgesprochen wichtiges Thema wie

damit wir die Veranstaltung besser planen können. Bitte melden Sie sich telefonisch oder per E-Mail an.

Wir freuen uns auf Sie, Ihre Fragen und eine angeregte

Ihr Team am Transplantationszentrum Rechts der Isar

Samstag, 25. Oktober 2025, Hörsaal A

ab 9:30 Uhr Gesprächen (im Foyer) Kaffee, Tee, Möglichkeit zu

ab 10:15 Uhr Fachvorträge

10:15 - 10:30 Uhr Moderation Prof. Dr. L. Renders

Transplantationszentrums Vorstellung des Teams des

Vorträge

10:30 - 11:00 Uhr Prof. Dr. V. Aßfalg

bekommt wer, wann und warum welches Organ Organzuordnung bei Eurotransplant:

11:00 - 11:30 Uhr Prof. Dr. K. Stock

Transplantat sehen können Sie sollen verstehen, was wir in Ihrem Transplantatnieren-Ultraschall:

11:30 - 12:00 Uhr Dr. Q. Bachmann

ich da eigentlich und wie wirkt es? Immunsuppression: was schlucke

12:00 - 13:00 Uhr Mittagspause mit Imbiss

13:30 - 14:00 Uhr Fr. S. Zumpfe

Selbsthilfegruppen: gemeinsam Patientenverbände und

14:00 - 14:30 Uhr Dr. M. Albersmeyer

zum Idealgewicht und warum es Sinn und nach Transplantation: der Weg Gewichtsreduktion auf der Warteliste

14:30 - 15:30 Uhr Austausch im Foyer an den Informationsständen bei Kaffee und

Leiter des Nieren-/Pankreastransplantations-

Univ.-Prof. Dr. med. Lutz Renders

Komm. Direktor der Abteilung für Nephrologie programmes am TUM Klinikum Rechts der Isar

Prof. Dr. med. Volker Aßfalg

Oberarzt Klinik und Poliklinik für Chirurgie Leiter Transplantationschirurgie,

Prof. Dr. med. Konrad Stock

Oberarzt Abteilung für Nephrologie Leiter Nephrologischer Ultraschall

Dr. med. Quirin Bachmann

Lebendspende, Oberarzt Abteilung für Nephrologie Koordinator Transplantationswarteliste und

Sandra Zumpfe

Organtransplantierten e.V. (BDO) Vorstandsvorsitzende Bundesverband der

Dr. med. Marc Albersmeyer

m&i Fachklinik Bad Heilbrunn Nephrologie/Transplantationsnachsorge, Leitender Oberarzt Abteilung Innere Medizin –

